

TOMMASO GIORDANI

1744

CARO MIO BEN

ARIE

für Mezzo-Sopran oder Bariton
bearbeitet von

GUIDO PAPINI

	M. Pf.
Gesang (hoch) (in F) mit Klavier	— 50
„ (mittel) (in Es) „	— 50
„ (tief) (in Des) „	— 50
„ (mittel) mit Violine (oder Violoncell) und Klavier	1. 50
„ (mittel) mit Orchester Partitur	1. —
	Stimmen 3. —
„ (mittel) mit Klavier und Harmonium, ad lib.	1. 25
„ (tief) „ „ „	1. 25
„ (mittel) mit Violine (oder Violoncell), Klavier und Harmonium	1. 50
Orgel allein bearbeitet von <i>W. J. Westbrook</i>	— 50
Klavier, Violine, Violoncell und Harmonium	2. —

Stanisław Jeleń
15/II 1901



Eigenthum der Verleger.
MAINZ, B. SCHOTT'S SÖHNE.
Brüssel Schott frères, Paris Editions Schott, London Schott & Co.

Printed in Germany.

CARO MIO BEN

Aria di Tommaso Giordani (1744)

tief

GUIDO PAPINI.

Larghetto sostenuto.

VOCE.

PIANO.

p dolce

p sempre

mp

Ca - ro mio ben cre - di - mi a -

p

mp

- men sen - za di te lan - guisce il cor, Ca - ro mio ben , sen - za di

mp

mf

te lan - gui - sce il cor. Il tuo fe - del sos - pi - ra o -

mf



appassionato

-gnor — ces - sa cru - del tan - to ri - gor ces - sa cru - del tan - to ri -

poco rit. *porta-mento* *p dolce*

-gor — tan - to ri - gor. Ca - ro mio ben cre - di - mi al - men sen - za di

col canto *f* *pp dolciss.*

riten. *f* *p dolce* *f*

te lan - gui - sce il cor Ca - ro mio ben cre - di - mi al - men sen - za di

riten. *f* *p* *f*

lunga *tr.*

te — lan - gui - sce il cor.

mp *f* *f*

Beliebte Lieder und Gesänge

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung.

CH. GOUNOD.

„Sérénade.“

hoch (G dur) mittel (F dur) tief (E dur)

M.1. —

Moderato.

Wenn im Arm ich dich wiege und laut dein Lied erklingt ahnst du dann welch ein Wunder dem

G. BRAGA.

„La Serenata.“

hoch (G dur) mittel (F dur) tief (Es dur)

M.1.25.

Andante con moto.

Welch süsse Töne hör' ich hier, Lockend und leis' erklingen? Durch den Wald, durch die Luft bis

H. ESSER.

„Grüner Frühling kehrt ein

hoch (As dur) mittel (E dur)

M.1. —

Allegretto.

Die Zweige flüstern im ersten Strahl, kehre Frühling kehrt ein ins Thal küsse uns wieder mit

C. GOLDMARK.

„Waldräut.“

hoch (E dur) mittel (D dur) tief (C dur)

Mässig bewegt.

Ich ging im Wald durch Kraut und Gras und dachte dies und dachte das da hört' ich es kommen und

D. GUGLIELMO.

„Trost im Lied.“

hoch (Es dur) mittel (C dur)

M.1. —

Allegretto non troppo.

Vöglein singe hold in mein Leiden! Mag dein Sang mir Tröstung leihen. Bleib hier flich nicht!

GUSTAV.

„Im Rosenduft.“

hoch (G dur) tief (Es dur)

M.1. —

Andantino.

Im Rosen-duft vom Blüten-hain um-fan-gen wo Friede wohnt in-mit-ten

TITO MATTEI.

„Gen Morgen.“

M.1. —

Allegretto.

Komm und er-wecke vom Traume den Wald Sonne der Frühe mit ro-si-ge-m Glän-zen!

„Schlummerlied.“

M.1.75.

Andante.

Wo der Rosen-Fülle Uns mit Duft be-rauscht Aus der Knospen-hülle Maas Lieb heimlich

CH. MOULTON.

„Nimm dich in Acht.“

hoch (Des dur) mittel (B dur)

M.1. —

Allegro moderato.

Ich kenn' ein Mäd-chen hübsch und fein Nimm dich in Acht! Das kann bald

E. PALADILHE.

„Mandolinata.“

hoch (G & F dur) mittel (E dur) tief (D dur)

M.1.25.

Allegretto vivo.

So kommt! die Nacht ist herrlich, Schon ist der Mond zu seh'n, Lässt da und dort uns

E. STEINBACH.

„Du rothe Ros.“

hoch (Es dur) tief (C dur)

M.1. —

Mässig bewegt.

Du rothe Ros' auf grüner Haid, wer hies' dich blüh'n? du heisses Herz in tiefem Leid, was

„Rothhaarig ist mein Schätzlein“ M.1. —

hoch (G dur) tief (Es dur)

Lebhaft.

Rothhaarig ist mein Schätzlein rothhaarig wie ein Fuchs und Zähne hat's wie

ROB. VOLKMANN.

„Die Nachtigall.“

hoch (E dur) tief (Des dur)

M.1. —

Lebhaft.

Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht ge-sungen, da sind von ihrem

CH. de YRADIER.

„La Paloma.“

hoch (D dur) tief (B dur)

Allegretto.

Mich rief es an Bord, es wehte ein frischer Wind. Zur Mutter sprach ich; o